
Hochschule im Umbruch

Zwischenbilanz Ost
Orientierungen und Expertenwissen
zum Handeln

Herausgegeben
von Hilde Schramm im Auftrag der GEW

Gerd Köhler	Vorwort	10
Hilde Schramm	Einleitung	11

1 Selbsterneuerung – Behinderungen von innen und außen

Larissa Klinzing	Gehen, bleiben, kommen	13
Peer Pasternack	Seit drei Jahren in diesem Theater: Hochschul- erneuerung Ost oder Der libidinöse Opportunismus Eine Farce	14
Hansjürgen Otto	Öffnung statt Austausch der Köpfe Plädoyer eines (Besser-)Wessi	23
Petra Maier/ Christian Wenske	Personelle »Erneuerung« der Hochschulen in Mecklenburg-Vorpommern	31
Jürgen Krause	Spiegel zum Selbstbetrachten Ansätze zur Selbsterneuerung an der TH Ilmenau	35
Michael Daxner	Die Spuren der Experten	37
Carlo Jordan	Zur Rehabilitierungsfrage	40

2 Hochschule in der deutsch-deutschen Vergangenheit

Carl-Hellmut Wagemann	Die zwei gegensätzlichen Quellen der heutigen Universität – Das Ingenieurstudium im Konflikt mit dem Humboldtschen Erbe	44
Ulf Kadritzke	Wissenschaft und Hochschulreform in der alten Bundesrepublik – Von der »Bildungskatastrophe« zum staatlichen Katastrophen-Management	51
Werner Wolter	Geschichte der Hochschulreform in der DDR	60
Hans-Jürgen Fischbeck	Vergangenheit und Zukunft der Hochschule Aufklärung und Erneuerung als Chance für die Humboldt-Universität	69

3 Umstellung auf das Hochschulrecht der BRD

Gabriela Lichtenthäler	Kompetenzverteilung zwischen Bund und Ländern ...	74
Traugott Klose	Hochschulrahmengesetz	78
Uli Jahnke	Hochschulordnungen Ost 1989/90	83
Hilde Schramm	Hochschulgesetzgebung in den neuen Bundesländern und Ost-Berlin – Vergleichender Überblick	90
Alfred Klein/Hilde Schramm/ Matthias Jähne	Berliner Hochschulrecht	98
Joachim Borchardt/ Uta Sändig	Hochschulgesetz von Brandenburg	105

Hilde Schramm	Hochschulernerungsgesetz von Mecklenburg-Vorpommern	108
Matthias Middell	Ministerielle Machtfülle und legislative Inkohärenz – Problemlösungsstrategien im sächsischen Hochschulernerungsgesetz	110
Andreas Kehler	Hochschulernerungsgesetz von Sachsen-Anhalt ...	115
Isolde Stangner/ Jürgen Krause	Zum Thüringer Hochschulgesetz Die akademische Selbstverwaltung	119

4 Hochschulplanung für die neuen Bundesländer

Gerd Köhler	Hochschul- und Forschungspolitik – Chance für gemeinsamen Neuanfang – zunächst – vertan	124
Friedrich-Wilhelm Geiersbach	Ziele und Wege der Hochschulentwicklungsplanung ..	130
Hans-Jürgen Block	Empfehlungen des Wissenschaftsrates für die Hochschulen in den neuen Bundesländern Mit Anhang: Informationen zum Wissenschaftsrat	137
Traugott Klose	Kultusministerkonferenz, Bund-Länder-Kommission und Hochschulrektorenkonferenz zur Hochschulentwicklung in den neuen Bundesländern	144
Johann Schneider	Planung von Fachhochschulen in den neuen Bundesländern	148
Doris Scherer	Personalbestand an den ostdeutschen Hochschulen 1989, 1990, 1991	154
Michael Weegen	Studierende und Personalbedarf in den neuen Bundesländern bis zum Jahr 2000	160
Irene Lischka	Entwicklung des Bildungsverhaltens – Studienanfängerprognosen in den neuen Bundesländern bis 2010	166
Wolfgang Krieger	Kapazitätsverordnung und ihre Nutzung als Planungsinstrument	171
Gertrude Kreuzmann	Was ein hochschulpolitisch interessierter Mensch über einen Hochschul-Haushalt wissen muß	178
George Mulder	Autonomie der Universität im Haushalt am Beispiel der Universität Groningen (Niederlande) ..	188

5 Hochschulentwicklung im Interesse von Frauen

Bärbel Rompeltien	Grundlagen der Frauenförderung an den Hochschulen	191
Ruth Heidi Stein	Situation von Wissenschaftlerinnen an Hochschulen in der DDR – Veränderungen nach der Vereinigung ...	198
Johanna Kootz	Situation von Wissenschaftlerinnen in den alten Bundesländern	206
Carola Sachse	Das »Förderprogramm Frauenforschung« des Senats von Berlin	210

Ulrike Strate-Schneider	Erfahrungen als Frauenbeauftragte in West-Berlin	213
Gisela Petruschka	Die Verdrängung von Frauen aus der Hochschule am Beispiel der Humboldt-Universität zu Berlin	216
—	Wissenschaftlerinnen-Anteil an den Hochschulen Brandenburgs	217
Reiner Mund	Antrag auf Etablierung und Finanzierung von Frauenforschung an der TH Ilmenau	219

6 Zulassung – Studienbedingungen – Prüfung

Wolfgang Krieger	Zulassung zum Studium Rechtsgrundlagen und Entwicklungstendenzen	221
Thomas Neie	»... und sie leben doch« Soziale Situation der Studierenden (Ost)	233
Gertraude Buck-Bechler	Rückblick auf das Studium an DDR-Hochschulen	237
Gudrun Aulerich/ Karin Döbbeling	Studienberatung in den neuen Bundesländern	240
Romin Reich	Prüfungsfunktionen und Prüfungsreform	250
Heidrun Jahn	Zur Gleichwertigkeit und Anerkennung von Studiengängen und Abschlüssen aus der DDR	252
Brigitte Reich	Zur Anerkennung von DDR-Lehrerabschlüssen	259

7 Studienreform als Prozeß

Gertraude Buck-Bechler	Gegenwärtiger Reformbedarf aus ostdeutscher Sicht .	262
Hilde Schramm	Studienreformbedarf der Massenuniversität aus westlicher Sicht	266
Romin Reich	Vorschläge zur Verbesserung der Qualität der Lehre . .	275
Larissa Klinzing	Lehrdeputate Ost	278
Rüdiger Preißer	Evaluation der Lehre am Beispiel der TU Berlin	284
Renate Kunze	Hinweise für die Beantragung von Modellversuchen . .	294
Lydia Drews	Studentische Reforminitiativen nach der Hochschul- bewegung 1988/89 – am Beispiel der FU Berlin	299
Klaus Büge/Helma Dirks	Wie Paradiesvögel die Früchte des Garten Eden zu MOST verarbeiten – Modellstudiengang Umweltschutz, eine Studienreform von unten an der TU Berlin	303
Sven Remstedt	Reformstudiengang Medizin Chronologie einer studentischen Initiative an der FU Berlin von 1989 bis 1992	307
Hilde Schramm	Dokumente zur Studienreform aus der Endphase der DDR und der Übergangsphase zur BRD	311

8 Grenzenüberschreitende Hochschulbildung

Romin Reich	Die europäische Dimension der Hochschulausbildung	318
Bärbel Last/ Hans-Dieter Schäfer	Was wird aus den osteuropäischen Hochschulkooperationen der ehemaligen DDR?	323
Götz Fasold	Integration der neuen Länder in die bildungspolitische Zusammenarbeit der Europäischen Gemeinschaft	325
Sabine Manning	Umsetzung der EG-Hochschulprogramme in den neuen Bundesländern	328
Gabriele Hegenbarth	Spracherwerb als Grundqualifikation	330

9 Vorgaben für die Forschung

Rainer Rilling	Forschungspolitik und Forschungsfinanzierung im Umbruch	333
Klaus Däumichen	Forschung an den Universitäten und Hochschulen der ehemaligen DDR	342
Hans-Jürgen Block	Die Empfehlungen des Wissenschaftsrats für die Forschungslandschaft in den neuen Bundesländern	347
Charles Melis	Was ist von dem DDR-Forschungspotential übrig- geblieben?	350
Johann Schneider/ Ulf Kadritzke	Forschung an Fachhochschulen in den alten Bundesländern	364
Hilde Schramm	Zivilklausel gegen Militärforschung an Hochschulen	367
Klaus Fahle	Thesen zur europäischen Forschungs- und Technologiepolitik	371

10 Informationen zur Forschungsförderung und Drittmittelforschung

Lothar Bauch	Hochschulfinanzierte Forschung und hochschulinterne Forschungsförderung	373
Ulrike Schmidtberg	Drittmittelforschung in der Hochschule Anzeigepflicht – Veröffentlichung – Verwaltung	382
Kunigunda Schrüfer	Einwerbung von Drittmitteln Drittmittelgeber, Förderschwerpunkte, Antragsverfahren	388
Ellen Fröhlich	Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses – mit Hinweisen zur Antragstellung	394
Gottlobe Fabisch	Forschungs- und Technologieförderung der Europäischen Gemeinschaft Ziele – Instrumente – Prinzipien	399

11 Arbeitsmarkt Wissenschaft und Arbeitsrecht Hochschule

Dirk Hartung	Studium und Beruf	406
Uli Janke/ Hansjürgen Otto	Stellen- und Personalabbau an den Hochschulen 1989 bis 1993 – Zwischenbilanz 1992	414
Karla Schmidt/ Ursula Werner	(K)eine Chance für den Mittelbau	418
Hansjürgen Otto	Zwanzig Prozent Dauerstellen im Mittelbau – ist das der West-Standard?	422
Eberhard Brink	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM) für Forschung und Entwicklung Eine neue Art der Forschungsförderung?	424
Hilde Schramm	Lohnkostenzuschuß für ältere, arbeitslose Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen	432
Peter Hanke	Vorruhestand – Altersübergangsgeld	434
Hansjürgen Otto	Hochschulerneruerung und Arbeitsrecht	436
Angaben zu den Autorinnen und Autoren		455